

Im Auftrag des Herrn (© P. Lutze, 12/2019)

Vers 1:

Im Auftrag des Herrn bist du unterwegs, rastlos, unter Strom.
Du sammelst sie in nah und fern. In göttlicher Mission.
Gottes Geist ist stets auf dir und schenkt Geduld und Kraft,
und Liebe auch auf der Autobahn, wenn der Verkehr wieder massenhaft.
Du bist Gottesmann, auf dein Herz hat dir der Herr das Predigen gelegt.
Und etliche von denen, die verloren war'n, hast du zum Umkehren bewegt.

Bridge:

Du kennst die Menschen, weißt um Gier und um Geiz, um Liebe, Hass und Neid,
wie leicht sie zu verführen sind. Der bequeme Weg ist breit.

Refrain:

Du taufst und begräbst, du segnest und ermahnst, du traust im Angesicht des Herrn.
Der Weinberg ist dein Wohnzimmer und die Reben pflegst du gern.
Du taufst und begräbst, du segnest und ermahnst, du traust im Angesicht des Herrn.
Der Weinberg ist dein Wohnzimmer, stets im Auftrag des Herrn!

Exkurs:

Und Er gab dir eine Frau mit Geduld und Verstand,
zum Spielen ein Motorrad und das Sauerland.

Vers 2:

Im Auftrag des Herrn bist du unterwegs, rastlos, unter Strom.
24 Stunden hat ein Tag regulär, der Herr gibt dir an vielen Tagen mehr.
Noch ist Zeit, die Gnadenzeit und Gott läßt weiter sammeln für die Ewigkeit.
Predigen, dein Leben, an jedem Ort: auf der Arbeit, dem Motorrad verkündest du Sein Wort.
Doch es ist ernst. Der Lügner zieht umher, denn, er weiß, viel Zeit bleibt ihm nicht mehr.
Derweil hältst du die Schäfchen wach, denn die Erfahrung zeigt:
Das Fleisch an sich ist schwach.